Hilden

Stadtverwaltung Hilden Postfach 100880 40708 Hilden

An die Fraktionen
SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grunen, FDP,
Bürgeraktion, Allianz fur Hilden, AfD
Im Rat der Stadt Hilden

Dezernat I

Am Rathaus 1, 40721 Hilden

Datum 07 07 2016
Auskunft erteilt Norbert Danscheidt
Zimmer 127
Telefon 0 21 03 / 72 110
Fax 0 21 03 / 72 611
E-Mail norbert danscheidt@hilden de
Aktenzeichen

Öffnungszeiten
Mo und Fr 8 00 - 12 00 Uhr
Di und Mi 8 00 - 16 00 Uhr
Do 8 00 - 18 00 Uhr

Buslinien 781, 783, 784
Haltestelle Am Rathaus

Sitzung des Rates der Stadt Hilden vom 06.07.2016;
hier: Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung des Rates der Stadt Hilden vom 06.07.2016 sind zu der vorgeschlagenen Änderung der Offnungszeiten des Bürgerbüros Fragen gestellt und zusätzliche Informationen erbeten worden. Diese mochte ich Ihnen nunmehr zur Verfügung stellen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat mit Mail vom 05.07.2016 mehrere Detailfragen gestellt, die noch am selben Tag beantwortet wurden. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit darf ich Ihnen zunächst diese Fragen mit Antworten nochmals übermitteln.

1. **Wie entwickeln sich die Besucherzahlen des Bürgerbüros im Tages- und Wochenverlauf ?**
   Eine Zählung der Kundenfrequenz von September bis Dezember 2015 hat zu folgenden Durchschnittszahlen geführt:

Montag	93 Besucher (nur vormittags) – Schwankung zwischen 70 und 127
Dienstag	157 Besucher (ganztags) – Schwankung zwischen 118 und 203
Mittwoch	127 Besucher (ganztags) – Schwankung zwischen 68 und 159
Donnerstag	202 Besucher (ganztags) – Schwankung zwischen 108 und 262
Freitag	69 Besucher (nur vormittags) – Schwankung zwischen 45 und 90
Samstag	63 Besucher (nur vormittags) – Schwankung zwischen 32 und 88

   Im Tagesverlauf ergeben sich – mit zum Teil deutlichen Schwankungen – die höchsten Werte zwischen 10.00 und 13.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr.

C:\Users\ndanscheid\Documents\160707 Zusatzinformationen Bürgerbüro docx

2. **Können "Spitzenzeiten" benannt werden ?**
   Siehe Antwort zu Frage 1. Die Durchschnittswerte schwanken zwischen 10 und 25 Besucher je Stunde, die Spitzenwerte traten mit z.B. 41 an einem Montagmittag oder 33 an einem Donnerstagnachmittag nicht systematisch nachvollziehbar auf.

3. **Mit wie vielen Mitarbeiter-/ innen ist das Büro zu welcher Zeit besetzt ?**
   Es stehen zurzeit insgesamt 6 Mitarbeiter/innen zur Verfügung. Die Besetzung beträgt z.B. samstags 3 Mitarbeiter/innen, wochentags 3-4, da es krankheits- und Urlaubsbedingt immer wieder zu Ausfällen kommt.

4. **Kann durch eine Umstrukturierung beim Personaleinsatz eine halbe Stelle eingespart werden, ohne die Öffnungszeiten zu verändern ?**
   Nein, weil 3 Mitarbeiter/innen schon eine Mindestbesetzung darstellen. Um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen, müssen immer 2 Arbeitsstationen und die Ausgabe-/Verteiltheke besetzt sein.

Die SPD-Fraktion und die AfD haben in der Sitzung um genauere Zahlen zu Besuchern und zum Mitarbeitereinsatz gebeten. Wie bereits dargestellt, ergeben sich sowohl innerhalb der Tageszählungen als auch im Tagesverlauf deutliche Abweichungen, die im Rahmen der Besetzung des Bürgerbüros berücksichtigt werden müssen. Für die Stundenverteilung haben sich folgende Durchschnittswerte ergeben:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8-9	19	15	18	16	11	-
9-10	24	16	14	10	14	19
10-11	28	33	16	19	25	20
11-12	22	26	27	25	19	24
12-13	-	17	13	18	-	-
13-14	-	15	15	13	-	-
14-15	-	18	14	20	-	-
15-16	-	17	10	26	-	-
16-17	-	-	-	29	-	-
17-18	-	-	-	20	-	-
18-19	-	-	-	6	-	-
Summe	93	157	127	202	69	63

Bei der bisherigen Wochenstundenzahl des Bürgerburos von 38 Öffnungsstunden war das Bürgerbüro mit 6,5 Vollzeitstellen besetzt. Durch die Reduzierung um 2 Samstage im Monat mit 3 Öffnungsstunden und die letzte Stunde am Donnerstag nach 18.00 Uhr ergäbe sich eine wochentliche Reduzierung um 2,5 Stunden auf 35,5 Wochenstunden. Prozentual entspricht dies einer Reduzierung um 6,6%. Bei 6,5 VZK - 6,6% ergibt sich ein neuer Stellenbedarf von 6,07 VZK. Insofern könnte der derzeit vakante Anteil von 0,5 VZK während der Testphase unbesetzt bleiben.

Ich hoffe, damit die noch offenen Fragen beantwortet zu haben. Zum Mitarbeiter/inneneinsatz darf ich auf die Antworten zu den Fragen 3 und 4 verweisen. Für Rückfragen steht Ihnen der Unterzeichner gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Norbert Danscheidt
1. Beigeordneter